

Vogelkonzert – ein stimmenreicher Anlass

Erstmals organisierten die beiden Vereine Kreativ77 und der Natur- und Vogelschutzverein Oberfreiamt (NVVO) einen gemeinsamen Anlass. Am 29. April trafen sich frühmorgens um 5 Uhr eine grosse Schar Erwachsene und einige Kinder, um in Gruppen den Vögeln zu lauschen.

Die Gruppe mit den jüngsten Teilnehmern zog bereits im Dunkeln los. Mit Taschenlampen, Feldstechern und Schatzkarte ausgerüstet, ging es auf die spannende Suche nach Vogelstimmen.

Noch vor Sonnenaufgang ist der Hausrotschwanz zu hören. Sein knirschender Ruf ist eigentlich recht einfach zu erkennen. Er wurde sofort in die Vogelschatzkarte eingetragen, weitere Vögel wie die Amsel, der Buchfink oder der Mäusebussard sollten folgen. An der Grenze von Siedlungsraum, Kulturland und Gewässer durften unsere kleinen Vogelkundler ein Quiz zum Lebensraum absolvieren, den Vögeln ihr Nest zuzuordnen, ja sogar ein Vogelzug in den Süden wurde nachgestellt.



Anita Gössi erklärte den Kindern den Lebensraum der Vögel.

Foto: zVg

Auf dem Rückweg ins Pfrundhaus, wo ein leckeres Frühstück mit feinem, selbstgebackenem Zopf, Eiern, Käse und Früchte wartete, konnten Mauersegler beobachtet werden. Wie bei jedem Vogel, machte ein Ornithologe des NVVO auf die Besonderheiten auf-

merksam. So kann doch der Mauersegler bis zu zwei Jahren in der Luft bleiben, ohne sich irgendwo hinzusetzen.

Lehrreiche Infos für die Erwachsenen

Zur gleichen Zeit waren zwei Gruppen mit Erwachsenen unterwegs. Der

NVVO hat solche Vogelexkursionen fast jedes Jahr in seinem Vereinsprogramm, für den Verein Kreativ77 war es ein Novum. So vermischten sich an diesem Morgen wahre Vogelexperten mit interessierten Neulingen.

Auch diese Gruppen zog es mit dem erwachenden Tag aus dem Dorf Richtung Reussebene. Gerade an der Reuss gab es viele Gelegenheiten, Vögel nicht nur zu hören, sondern auch zu sehen. Die Ornithologen des NVVO hatten tolle Ferngläser mitgebracht mit denen Gänsesäger, Rotmilane, und Graureiher in Ruhe beobachtet werden konnten. Nebst Informationen über die einheimischen Vögel wurde das grosse Wissen über allerlei Pflanzen, andere Tiere und Zusammenhänge in der Natur weitergegeben.

Auf dem Weg zurück ins Dorf sang sogar die Nachtigall als krönender Abschluss eines gelungenen Anlasses. Beim gemeinsamen Frühstück konnten nochmals Fragen gestellt und neue Kontakte geknüpft werden. Ein grosser Dank gebührt dem NVVO, welcher uns fachmännisch in die Welt der Vögel einführte.